

Turn10®-Wettkampfordnung Vereine Österreich

Vorläufige Version vom 2. Jänner 2025

(Kapitel 1 bis 7 sind bereits finalisiert, Kapitel 8 ist es noch nicht, Update folgt)

Inhalt

1. Wettkämpfe – Ablauf und Regeln	2
Meldung	2
Umgang miteinander	2
Einturnen.....	2
Sieger*innen-Ehrung.....	2
Ablauf am Sprung	3
Veröffentlichung der A-Note & Protestverfahren.....	3
2. Wechsel zwischen Wettkampfstufen	4
3. Bekleidung.....	4
4. Inklusion.....	4
5. Wettkämpfe für Vereine.....	5
6. Abzeichen.....	5
7. Österreichische Einzel-Meisterschaft.....	6
Altersklassen.....	6
Wettkampfklassen.....	7
8. Österreichische Mannschafts-Meisterschaft.....	8
Österreichische Mannschafts-Meisterschaft	8
9. Impressum	10

1. Wettkämpfe – Ablauf und Regeln

Meldung

Meldungen für einen Wettkampf erfolgen rechtzeitig, also spätestens zum Meldeschluss. Die Meldung von ausreichend vielen Wertungsrichter*innen entsprechend der Ausschreibung ist für einen reibungslosen Wettkampfablauf notwendig.

Umgang miteinander

Wir gehen freundschaftlich und respektvoll miteinander um. Extrem unhöfliches Verhalten kann zu einem Hallenverweis führen.

Turner*innen beginnen und beenden jede Übung mit einer der sportarttypischen Begrüßungen Richtung Wertungsgericht und beenden sie mit einer ebensolchen Verabschiedung.

Einturnen

Das Einturnen dient dem Kennenlernen der Geräte und der Umgebung – und sollte nicht als Teil des Trainings oder als Festlegung für Übungsinhalte genutzt werden. Bevor man an einem Wettkampf teilnimmt, sollte auch das Einturnen für diesen geübt werden.

Nach einer kurzen Begrüßung der Gruppe startet das Einturnen am ersten Gerät, im direkten Anschluss findet der jeweilige Wertungsdurchgang statt.

Für ein reibungsfreies Miteinander und einen fairen Wettkampf bitten wir euch, darauf zu achten, dass in dieser Zeit jede*r die Möglichkeit zum **Einturnen** erhält.

Orientierung für das Einturnen am jeweiligen Gerät:

- Boden: bitte in einer Richtung einturnen
- Balken: 20 bis 30 sec
- Minitrampolin: 3 bis 4 Anläufe
- Reck: einmal aufs Gerät
- Sprung: Basisstufe 2 bis 3 Anläufe, Oberstufe 3 Anläufe

Sieger*innen-Ehrung

Die Anwesenheit aller teilnehmenden Turner*innen bei der Sieger*innen-Ehrung gehört zu einem Wettkampf dazu, sie „gehört sich“. In begründeten Fällen meldet euch bitte vor der Sieger*innen-Ehrung bei der Wettkampfleitung ab.

Ablauf am Sprung

Die Wertungsrichter*innen benötigen unmittelbar nach dem Gerätewechsel die **Information, welche*r Turner*in auf/mit welchem Geräteaufbau** turnt. Die Betreuer*innen tragen dafür Sorge, dass die Wertungsgerichte möglichst rasch diese Information erhalten.

Danach legen die Wertungsgerichte fest, in welcher **Reihenfolge an Geräteaufbauten** der Wettkampf ablaufen wird.

Empfohlene Reihenfolge (oder umgekehrt):

Aufbau 1:

Mattenberg 60 cm

Kasten quer 70 cm + Mattenberg 60 cm

Kasten quer 90 cm + Mattenberg 60 cm

Kasten quer 110 cm + Mattenberg 60 cm

Aufbau 2:

Kasten längs 70 cm

Kasten längs 90 cm

Kasten längs 110 cm

Tisch 110 cm

Tisch 125 cm

Tisch 135 cm

Anschließend: **Einturnen am ersten Geräteaufbau – Wettkampf am ersten Geräteaufbau – Einturnen am zweiten Geräteaufbau – usw.**

Das **Einturnen** erfolgt unabhängig von den Durchsagen, also unabhängig vom Einturnen an den anderen Geräten: **Basisstufe 2 bis 3 Anläufe, Oberstufe 3 Anläufe.**

Werden zwei Wertungsgerichte gemeinsam an einer Sprunganlage, so ist es sinnvoll, die Turner*innen abwechselnd springen zu lassen.

Beispiel: Erster Sprung der ersten Turnerin des Wertungsgerichts A, dann erster Sprung der ersten Turnerin des Wertungsgerichtes B, dann zweiter Sprung der ersten Turnerin des Wertungsgerichtes A,... Bei Verzögerungen kann auch das Wertungsgericht fortsetzen, das bereit ist.

Veröffentlichung der A-Note & Protestverfahren

Die Wertungsrichter*innen dokumentieren ihre Bewertung auf einem Papierprotokoll und tragen die Note ggf. in ein digitales Berechnungsprogramm ein.

Spätestens, nachdem die Gruppe abgeturnt hat, wird die Bewertung, insbesondere die A-Note in geeigneter Form bekannt gegeben. Gibt es ein Online-Live-Scoring, sollte die digitale Eingabe der Note sofort nach ihrer Erstellung erfolgen (und nicht erst nach Abturnen der ganzen Gruppe).

Turner*innen und Trainer*innen haben das Recht, die eigene **A-Note** zu hinterfragen. Eine Beanstandung fehlender Elemente mittels Video ist ausschließlich bei der Wettkampfleitung möglich. Einsprüche müssen spätestens vor der Siegerehrung erfolgen.

Es gibt keine Möglichkeit, die B-Note zu beeinspruchen.

2. Wechsel zwischen Wettkampfstufen

Der Wechsel zwischen der Basisstufe und der Oberstufe ist jederzeit (von Wettkampf zu Wettkampf) möglich.

Ziel guter Turner*innen sollte sein, in der Oberstufe anzutreten und sich dort weiterzuentwickeln. Der Wechsel in die Oberstufe wird bei mehr als 90 erturnten Basisstufen-Punkten (bzw. bei mehr als 125 erturnten Basisstufen-Punkten beim Siebenkampf der Turner) empfohlen.

Der Wechsel vom Turn10® in das Kunstturnen ist jederzeit möglich.

Der Wechsel vom Kunstturnen zum Turn10® während eines Kalenderjahres ist nur in folgenden Fällen möglich:

- in die Turn10® Basisstufe: alle Turner*innen der AK 9 und jünger.
- in die Turn10® Oberstufe: alle Turner*innen der allgemeinen (Junior*innen-)Kunstturnklassen („B-Stufen“).

Alle hier nicht angeführten Wechsel sind jeweils nach Ablauf eines Kalenderjahres mit 1. Jänner möglich.

3. Bekleidung

Die Regeln für die Bekleidung finden sich im Programm Turn10® 2025+.

Auf jedem Kleidungsstück sind Hersteller-Logos in handelsüblicher Form sowie Sponsoren-Logos erlaubt.

4. Inklusion

Aktuell keine Ergänzungen zur Formulierung im Programm Turn10® 2025+.

5. Wettkämpfe für Vereine

Nach dem Turn10®-Programm können folgende Wettkämpfe durchgeführt werden:

- **Einzelwettkämpfe** oder **Teamwettkämpfe** oder **gemischte Wettkämpfe** (mit anderen Sportarten wie z.B. Leichtathletikdisziplinen)
- in den **Kategorien** alle, weiblich, männlich, divers, ...
- in unterschiedlichen **Altersklassen**, die jeweils entsprechend benannt werden und sich auf die Jahrgänge der Turner*innen beziehen.
- **mit allen oder einer Auswahl der angebotenen Geräte** – dies kann aus dem Namen „...-Kampf“ hervorgehen (z.B.: 3-Kampf, Wahl-4-Kampf,...)

Es werden Elementkataloge an folgenden Geräten angeboten:

- **In den Vereinen:** Boden, Barren, Balken, Minitrampolin, Reck (Tiefreck/Hochreck/Stufenbarren), Sprung, Pferd, Ringe.
- **In den Schulen:** Boden, Barren, Balken, Reck (Tiefreck), Sprung.

Die hier angeführten Reihenfolgen sind auch die **offiziellen Geräte-Reihenfolgen**.

Eine Musterausschreibung findest du zum Download auf www.turn10.eu.

6. Abzeichen

Die Turn10®-Abzeichen sind in beiden Elementkatalogen jeweils in den Kategorien **Bronze, Silber und Gold** zu erreichen. Die durchschnittliche Punkteanzahl bestimmt die Kategorie. Die Zuerkennung kann im Rahmen eines Wettkampfes oder bei einer eigenen Abzeichen-Abnahme erfolgen.

Mindestens 4 Geräte sind auszuschreiben und alle ausgeschriebenen Geräte müssen geturnt werden. Abzeichen werden nur vergeben, wenn an jedem Gerät zumindest 1 Punkt erreicht wird.

Kriterien:

- **Bronze:** Durchschnittlich 4 Punkte pro Gerät.
- **Silber:** Durchschnittlich 12 Punkte pro Gerät.
- **Gold:** Durchschnittlich 16 Punkte pro Gerät.

7. Österreichische Einzel-Meisterschaft

Nachfolgend sind die Ausschreibungsinhalte für die Österreichischen Turn10®-Einzel-Meisterschaften, die alle zwei Jahre – im abwechselnden Rhythmus mit den Mannschafts-Meisterschaften – stattfinden. Die Ausschreibung der Vorbereitungs- bzw. Qualifikations-Wettkämpfe können sich also daran orientieren.

Kontingentierung der Teilnehmer*innen

Eine Kontingentierung erfolgt getrennt nach den Wettkampftagen. Grundlage sind die Teilnehmer*innenzahlen der Landesmeisterschaften des vorhergehenden Kalenderjahres.

Altersklassen

Mindestalter Basisstufe: 9 Jahre

Mindestalter Oberstufe: 11 Jahre

weiblich		männlich / divers	
Basisstufe	Oberstufe	Basisstufe	Oberstufe
AK 9-10	-	AK 9-10	-
AK 11	AK 11-12	AK 11-12	AK 11-12
AK 12			
AK 13	AK 13-14	AK 13-14	AK 13-14
AK 14			
AK 15	AK 15-16	AK 15-16	AK 15-16
AK 16			
AK 17-19	AK 17-19	AK 17-19	AK 17-19
AK 20-24	AK 20-24	AK 20-24	AK 20-24
AK25+	AK25+	AK25+	AK25+
AK 35+	AK 35+	AK 35+	AK 35+
AK 50+	AK 50+	AK 50+	AK 50+
AK 70+	AK 70+	AK 70+	AK 70+

Die angegebene Altersklasse bezieht sich auf den Jahrgang der Turnerin bzw. des Turners - zum Beispiel gilt AK 10 jahrgangsmäßig für Turner*innen, die im jeweiligen Kalenderjahr 10 Jahre alt werden.

Wettkampfklassen

Geturnt wird in den Geschlechtskategorien weiblich, männlich und divers getrennt nach den jeweiligen Altersklassen (siehe Übersicht).

Bis 24 Jahre

weiblich	Basisstufe	Fünfkampf aus	Boden	Balken		Tramp	Reck	Sprung		
	Oberstufe	Fünfkampf aus	Boden	Balken		Tramp	Reck	Sprung		
männlich	Basisstufe	Fünfkampf aus	Boden		Barren	Tramp	Reck	Sprung		
	Oberstufe	Wahlfünfkampf aus	Boden		Barren	Tramp	Reck	Sprung	Pferd	Ringe
divers	Basisstufe	Fünfkampf aus	Boden	Balken ODER Barren		Tramp	Reck	Sprung		
	Oberstufe	Fünfkampf aus	Boden	Balken ODER Barren		Tramp	Reck	Sprung		

Wahlfünfkampf bedeutet, dass alle angebotenen Geräte geturnt werden können und die fünf besten Geräte in die Wertung kommen.

Ab 25 Jahren

weiblich	Basisstufe	Wahlvierkampf aus	Boden	Balken		Tramp	Reck	Sprung		
	Oberstufe	Wahlvierkampf aus	Boden	Balken		Tramp	Reck	Sprung		
männlich	Basisstufe	Wahlvierkampf aus	Boden		Barren	Tramp	Reck	Sprung	Pferd	Ringe
	Oberstufe	Wahlvierkampf aus	Boden		Barren	Tramp	Reck	Sprung	Pferd	Ringe
divers	Basisstufe	Wahlvierkampf aus	Boden	Balken ODER Barren		Tramp	Reck	Sprung		
	Oberstufe	Wahlvierkampf aus	Boden	Balken ODER Barren		Tramp	Reck	Sprung		

Wahlvierkampf bedeutet, dass alle angebotenen Geräte geturnt werden können und die vier besten Geräte in die Wertung kommen.

8. Österreichische Mannschafts-Meisterschaft

Nachfolgend sind die Ausschreibungsinhalte für die Österreichischen Turn10®-Mannschafts-Meisterschaften, die alle zwei Jahre – im abwechselnden Rhythmus mit den Einzel-Meisterschaften – stattfinden. Die Ausschreibung der Vorbereitungs- bzw. Qualifikations-Wettkämpfe können sich also daran orientieren.

Die angegebene Altersklasse bezieht sich auf den Jahrgang des Turners bzw. der Turnerin - zum Beispiel gilt AK 10 jahrgangsmäßig für Turner*innen, die im jeweiligen Kalenderjahr 10 Jahre alt werden.

Kontingentierung der Teilnehmer*innen

Eine Kontingentierung erfolgt getrennt nach den Wettkampftagen. Grundlage sind die Teilnehmer*innenzahlen der Landesmeisterschaften des vorhergehenden Kalenderjahres.

Mannschaft in der Kategorie „mixed“

In der Kategorie „mixed“ sind mindestens zwei Geschlechter vertreten. Mindestens eine*r pro Geschlecht kommt pro Gerät in die Wertung. Fallen an einem Gerät alle Teilnehmer*innen eines Geschlechts aus, gelangen einmal null Punkte für dieses Gerät in die Wertung.

Österreichische Mannschafts-Meisterschaft

Bis zu vier Turner*innen bilden eine Mannschaft; pro Gerät starten bis zu vier; die drei besten pro Gerät kommen in die Wertung (4-4-3). Alle Mitglieder einer Mannschaft turnen dieselbe Stufe, entweder die Basisstufe oder die Oberstufe. Jedes Mannschaftsmitglied erhält Alterspunkte entsprechend ihres/seines Alters.

Mannschaften mit Mitgliedern zwischen 9 und 24 Jahren

Das älteste Mannschaftsmitglied definiert die Altersklasse der Mannschaft. Geturnt wird in den Geschlechtskategorien männlich, weiblich und mixed getrennt nach den folgenden Altersklassen:

Anm.: Konkrete Altersklassen-Einteilungen folgen erst!

Mannschaften mit Mitgliedern ab 25 Jahren

Die Mannschaften werden nicht nach Geschlechtern differenziert. Das jüngste Mannschaftsmitglied definiert die Altersklasse der Mannschaft.

Wahldreikampf bedeutet, dass die Mannschaft drei der vier angebotenen Geräte wählt. Alle Mitglieder einer Mannschaft turnen dieselben Geräte. Wird das Gerät „Balken / Barren“ gewählt, kann jedes Mannschaftsmitglied für sich entscheiden, ob sie/er Balken oder Barren turnt (analog für Sprung / Tramp)

Anm.: Die konkreten Altersklassen-Einteilungen folgen erst!

Flexi-Teams

Die Mannschaften werden nicht nach Geschlecht oder Altersklassen differenziert.

Mindestens ein Mitglied des Teams ist 24 Jahre oder jünger, mindestens ein Mitglied des Teams ist 25 Jahre oder älter. Es muss aus jedem der beiden Altersbereiche mindestens eine Wertung pro Gerät berücksichtigt werden.

9. Impressum

Turn10® ist eine registrierte Marke von Turnsport Austria, eine Initiative in Zusammenarbeit mit ASKÖ, ASVÖ, BTV, DTB, ÖTB, Sportunion und Bildungsministerium, unterstützt vom Sportministerium und der Bundes-Sport-GmbH.

Für den Inhalt dieser Wettkampfordnung verantwortlich: Turnsport Austria, Turn10®-Bundesreferentin Renate Jandorek.

Redaktions-Team und Gestaltung der vorliegenden vorläufigen Fassung: Renate Jandorek, Mag. Katharina Wieser, Mag. Karin Schrödl, Mag. Robert Labner.

Adresse/Kontakt: c/o Turnsport Austria, 1040 Wien, Schwarzenbergplatz 10
www.turn10.at, office@turnsport.at, Tel. +43 1 505 51 79.

